

Beschäftigter (m/w) im Bereich Haustechnik

Vollzeit (38,5 Wochenstunden),
Entgeltgruppe 5 TV-L, Teil III EGO Ziff. 1
besetzbar: schnellstmöglich, unbefristet

Arbeitsschwerpunkte:

- Überwachung und Steuerung der versorgungstechnischen Anlagen
- Bedienung der Anlagen, Einleiten von Präventiv- und Notmaßnahmen
- Betreuung und Unterweisung von Fremdfirmen
- Flächen- und Gebäudemanagement und infrastrukturelle Leistungen
- Mängel selbst erkennen, beheben bzw. fachgerecht beauftragte Firmen beaufsichtigen können
- Eigenverantwortliche Bereitstellung der zu Aufrechterhaltung des Museumsbetriebes notwendigen Materialien, u.a. Verbrauchs u. Gebrauchsmitteln

Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von drei Jahren sowie mehrjährige Berufserfahrungen in einem handwerklichen Beruf
- Erwartet werden Kenntnisse von modernen haustechnischen Anlagen wie Klima, Heizung u. Lüftung, Brandmelde u. Einbruchmelde, Feuerlöscher- und Aufzugsanlagen sowie
- Erfahrungen in der Gebäudeleittechnik und Gefahrenmanagementsystemen (wünschenswert)
- Führerschein Klasse B
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Fahrausweis Gabelstapler
- Bereitschaft zum Schichtdienst und Rufbereitschaft auch an Wochenenden und Feiertagen
- Zuverlässig, Belastbar; selbständiges Arbeiten, Teamfähig
- Gepflegtes Erscheinungsbild und gute Umgangsformen

Es handelt sich um eine Position, in der Frauen unterrepräsentiert sind. Die Bewerbung von Frauen ist daher erwünscht.

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r sind.

Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibung erfüllen, ist ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen mit tabellarisch abgefassten Lebenslauf, den Nachweisen über Ausbildungsabschlüsse, Beschäftigungszeugnissen sowie - bei im öffentlichen Dienst Beschäftigten - mit einer Einverständniserklärung zur Anforderung und Einsichtnahme der Personalakte sind innerhalb von

2 Wochen nach Veröffentlichung an die Stiftung „Deutsches Technikmuseum Berlin“, Trebbiner Str. 9 in 10963 Berlin zu richten.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstandene Reisekosten können nicht erstattet werden.

Von telefonischen oder schriftlichen Anfragen wie auch von online-Bewerbungen bitten wir abzusehen.

Bitte reichen Sie uns ausschließlich Kopien ein. Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt ist. Es wird gebeten, auf die Übersendung von Sichthüllen zu verzichten. Nach Ablauf von vier Wochen nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens und der erfolgten Benachrichtigung sehen wir von einer weiteren Aufbewahrung ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt.

Die Bewerbungsfrist endet am 13.12.2018. Die Vorstellungsgespräche werden Anfang Januar 2019 stattfinden.



Prof. Dr. Dirk Böndel
Vorstand
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

